GESCHÄFTS BERICHT

Verbandsjahr 2017

kaufmännischer verband

mehr wirtschaft. für mich.

basel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Tätigkeitsbericht 6
Kaufmännischer Verband Basel

Seminare 7
Veranstaltungen 8
Jugend 10
Fachgruppen 12

Beruf und Beratung 14

Verband 17

Vorstand und Vereinsversammlung 17
Verbandssekretariat 18
Liegenschaft Aeschengraben 15 19
Jahresrechnung 20

Mitglieder 28

Dienstleistungen 28
Mitgliederentwicklung 30
Altersstruktur 31
Ehrenmitglieder 32
Veteranen 32
Unterstützende Firmen 32
Zum Gedenken 33

Bildung 34

Handelsschule KV Basel AG 34
Berufsschule 35
Weiter-/Kaderbildung 35

Gremien 36

Organe 36
Personal 38
Sektionen 38
Vertretungen 38

Vorwort

Christoph Omlin,
Präsident

Jean Spiess,
Geschäftsleiter

Durch Weiterentwicklung zum Erfolg

Die duale kaufmännische Grundbildung ist nach wie vor die beliebteste Lehre der Schweiz. Sie bildet ein solides Fundament mit einer Vielzahl an Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung.

Gemäss der im März 2017 publizierten Lehrabgängerumfrage des Kaufmännischen Verbandes Schweiz planen 9 von 10 Befragten eine Weiterbildung nach der Lehre. Wir sehen dies als erfreuliches Zeichen, dass die jungen Berufsleute wissen, worauf es in der zukünftigen Arbeitswelt ankommt. Doch auch erfahrene Kaufleute müssen sich mit den Herausforderungen, die der digitale Wandel mit sich bringt, auseinandersetzen und ihr Fachwissen und ihre Kompetenzen gezielt erweitern.
Als Berufsverband bieten wir hierfür eine umfassende Angebots- und Dienstleistungspalette an. Mit unseren Abendseminaren vermitteln wir Wissen in kompakter Form. Das Seminarprogramm 2017 wurde im Vergleich zum Vorjahr nochmals ausgebaut. Mit jeweils rund 200 Besucherinnen und Besuchern ist die „Begegnung“ unser grösster öffentlicher Anlass. Dieser ist die ideale Plattform, um mit Wirtschaftsprofis in Kontakt zu treten. Mit der öffentlichen Infoveranstaltung zur Reform der Altersvorsorge 2020 und dem Mittagsanlass „Wissen zum Mitnehmen“ zum Thema „Digitalisierung – Chancen und Herausforderungen für Kaufleute“ ergänzten wir das Event-Programm mit zwei hochaktuellen Themen. Ausserdem bieten die vielfältigen Bildungsangebote an unserer Handelsschule KV Basel ausgezeichnete Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung sowie zur Netzwerkerweiterung.

Starke Netzwerke werden für Berufsleute immer wichtiger. Unsere Fachgruppen für Berufs- und Praxisbildner/innen (wbp) und Direktionsassistent/innen (DA) bieten dafür ideale Rahmenbedingungen. Der wbp-Auftaktevent im November in Basel stiess auf grosses Interesse. Für das Jahr 2018 sind deshalb bereits weitere Veranstaltungen geplant.

Bei unserem Engagement für den Berufsnachwuchs entpuppen sich die KV Schnuppertage für interessierte Schülerinnen und Schüler als kleine Erfolgsgeschichte. Im 2017 nahm die Anzahl von teilnehmenden Ausbildungsbetrieben gegenüber dem Vorjahr erneut zu. Dies ermöglichte uns in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Berufliche Orientierung der Volksschule Basel-Stadt, einer noch grösseren Anzahl von Schülerinnen und Schülern einen Einblick in den kaufmännischen Berufsalltag zu geben.

Wenn es im Berufsalltag mal nicht mehr so läuft wie gewohnt, stehen wir mit unserem Beratungsangebot mit Rat und Tat zur Seite. Rege angefragt wurden im Berichtsjahr vor allem die Rechtsberatung, die Laufbahn- und Karriereberatung und das Lerncoaching. Auch unser Übersetzungsbüro bearbeitete mehr Anfragen als noch im Vorjahr.

In Bewegung ist auch einiges auf nationaler Verbandsebene. Im Organisationsentwicklungsprozess wurde ein wichtiges Etappenziel erreicht. Die Delegiertenversammlung des Kaufmännischen Verbandes hat im Juni der neuen Organisationsstruktur mit sieben Regionen zugestimmt. Die Sektion Basel-Stadt bildet dabei die Leadsektion für die Region Basel. Am nationalen Mitarbeitenden-Event im November 2017 wurde über die aktuellen Arbeiten und über das weitere Vorgehen informiert. Das Ziel ist eine schweizweite Vereinheitlichung der Dienstleistungen und Angebote, um so eine effiziente und kostengünstige Mitglieder- und Kundenbetreuung zu gewährleisten. Die Verbandsmitarbeitenden aus den Regionen werden in Arbeitsgruppen eingebunden und arbeiten so an der zukünftigen Organisation aktiv mit.

Diese Schritte zeigen, dass sich unser Berufsverband genauso wie die Kaufleute und das kaufmännische Berufsbild kontinuierlich weiterentwickelt und weiterentwickeln muss.
Ganz herzlich danken wir dem Vorstand und dem Personal des Kaufmännischen Verbandes Basel für die engagierte Mitarbeit und den Einsatz zu Gunsten unseres Verbandes. Darüber hinaus danken wir allen, insbesondere unseren Mitgliedern, die unsere Tätigkeiten in vielfältiger Art und Weise mittragen und unterstützen.

Tätigkeitsbericht

Kaufmännischer Verband Basel

Unser Engagement richtet sich in erster Linie an unsere Mitglieder, an Kaufleute und an Personen, die im betriebswirtschaftlichen Umfeld tätig sind. Es ist uns aber auch wichtig, gewisse Angebote einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Dazu gehören die Organisation von Bildungs- und Netzwerkanlässen, umfassende Beratungsangebote sowie die Sozialpartnerschaft beim „Gesamtarbeitsvertrag für den Dienstleistungsbereich in der Region Basel, insbesondere für kaufmännische Angestellte“(rund 370 Firmen mit ca. 18’000 Mitarbeitenden sind diesem GAV unterstellt). Informationen zum kaufmännischen Beruf sowie attraktive Vergünstigungen für Bildung und Freizeit runden die Angebots- und Dienstleistungspalette ab. Mit unserer Handelsschule KV Basel stellen wir zudem die kaufmännische Grundbildung zu Gunsten der Wirtschaft sicher und verfügen über ein vielseitiges Weiterbildungsangebot. Kurz, der Kaufmännische Verband Basel ist die Anlaufstelle in der Region Basel für sämtliche Anliegen rund um den kaufmännischen Beruf.

Eine grosse Anzahl von Mitgliedern stärkt unsere Position als Berufsverband, der die Interessen der Arbeitnehmenden vertritt. Überzeugte Mitglieder bleiben langfristig unserem Verband angeschlossen und sind wichtige Meinungsbildner/innen. Überzeugungsarbeit ist jedoch nicht nur bei der Pflege und Betreuung von bestehenden Mitgliedern gefragt, sondern auch bei der Gewinnung von neuen Mitgliedern. Die Präsentationswoche in den 1. Lehrjahrklassen an der Handelsschule KV Basel bildet dabei ein zentrales und auch erfolgreiches Instrument.

Der Kontakt und der Dialog mit den verschiedenen Anspruchsgruppen sind entscheidend, um ihnen den Verband und seine Tätigkeiten näherzubringen, aber auch um Interessen und Bedürfnisse abzuholen und so passende Angebote zu entwickeln und anzubieten.

Die nachfolgenden Seiten dieses Kapitels zeigen einen Querschnitt über unsere Aktivitäten im Jahr 2017.

Seminare

Im Berichtsjahr wurden folgende Abendseminare durchgeführt:

Thema	Referent/in
„Ladies’ Speech“ – Rhetorikkurs für Frauen	Dr. phil. Martina Vogel
Arbeitszeugnis und Referenzauskünfte	Dr. iur. Dominik Reust
Gedächtnistraining	Margrit Madlener Kessens
Die richtige Entscheidung treffen – aber wie?!	Kleo Demmak
Smalltalk und Networking	Elisabeth Metzger
Gesprächsführung – zuhören und gehört werden	Dr. phil. Martina Vogel
Resilienz – Ressourcen stärken	Kleo Demmak
Kommunikation mit Kunden – am Telefon und im persönlichen Gespräch	Elisabeth Metzger
Körpersprache – Wirkung von Körpersprache und der selbstbewusste Umgang damit	Dr. phil. Martina Vogel
Lohn und Lohnfortzahlung bei Arbeitsverhinderung	Hans Zeltner
50plus – die Chancen der bevorstehenden Berufsjahre nutzen	Michael F. Gschwind
Einfach(er) lernen – gewusst wie!	Karin Gisin

Veranstaltungen

Begegnung
„Wirtschaftliche und bilaterale Beziehungen Deutschland – Schweiz – Frankreich“ – Beispiel für Europa?

Zahlreiche Gäste folgten am 23. März der Einladung zur 5. Ausgabe der öffentlichen Referatreihe Begegnung des Kaufmännischen Verbandes Basel in die UBS Kundenhalle in Basel.

Diskutiert wurden die wirtschaftlichen und bilateralen Beziehungen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich.

Als Podiumsgäste dabei waren Dr. iur. Otto Lampe, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz und Liechtenstein, Christoph Brutschin, Regierungsrat Kanton Basel-Stadt, Jean-Marie Zoellé, Maire de la Ville de Saint-Louis und als Moderatorin lic. oec. publ. Marianne Fassbind.

Den anschliessenden Apéro nutzten die Teilnehmenden zum gegenseitigen Austausch sowie zum Knüpfen von neuen Kontakten.

Dr. iur. Otto Lampe

Jean-Marie Zoellé

Christoph Brutschin

Wissen zum Mitnehmen
Digitalisierung – Chancen und Herausforderungen für Kaufleute

Die Mittagsveranstaltung „Wissen zum Mitnehmen“ am 29. August nahm das Thema Digitalisierung und deren Einfluss auf Kaufleute auf.

Unser Referent, Michael F. Gschwind, Laufbahnberater und Fachpsychologe für Coaching-Psychologie, gab wichtige Denkanstösse und Anregungen, gerade auch in Bezug auf zukünftige Qualifikationen und gefragte Schlüsselkompetenzen.

Michael F. Gschwind, Laufbahnberater und Fachpsychologe für Coaching-Psychologie

Öffentliche Infoveranstaltung
Reform Altersvorsorge 2020 – Fakten und Auswirkungen

Mit der öffentlichen Infoveranstaltung zur Reform der Altersvorsorge 2020 haben wir am 23. Juni über ein politisches Thema mit hoher Brisanz informiert. Als Referenten konnten wir mit lic. iur. Jürg Brechbühl, Direktor des Bundesamts für Sozialversicherung und Hans Zeltner, Präsident des Schweizerischen Verbands der Sozialversicherungs-Fachleute Region Nord-Ostschweiz (SVS N/O), zwei ausgewiesene Sozialversicherungsexperten gewinnen. Die Teilnehmenden erhielten ausführliche Informationen zum Abstimmungspaket und konnten bei der anschliessenden Fragerunde den beiden Fachleuten ihre persönlichen Fragen stellen.

lic. iur. Jürg Brechbühl, Direktor Bundesamt für Sozialversicherungen

Vital
Unter dem Motto Kultur, Wissen und Geselligkeit führten wir im Berichtsjahr vier Vitalanlässe durch.

Besichtigung Roche-Turm (Bau 1), März

Stadtrundgang durch Basel zum Thema „Mord und Totschlag“, Juni

Besichtigung Regio Molkerei beider Basel, Frenkendorf, September

Führung „Elefanten“ im Zoo Basel, November

Jugend

KV Infotag
Am KV Infotag dreht sich alles um die kaufmännische Lehre. Die Tischmesse ist eine ideale Plattform für Schülerinnen und Schüler, um nähere Informationen zum „KV“ sowie den KV-Branchen zu erhalten.

Die Ausgabe 2017 fand am 15. März statt. Fachpersonen und Lernende aus der jeweiligen Branche standen den interessierten jungen Leuten gerne Red und Antwort. Es präsentierten sich die Branchen Bank, Chemie, Dienstleistung und Administration, Handel, öffentlicher Verkehr, öffentliche Verwaltung, Spedition und Versicherung.
Andreas Schmidlin, Leiter der Berufsschule Handelsschule KV Basel, informierte die Anwesenden in drei Kurzreferaten über die schulische Ausbildung während der Lehre.
Individuelle Auskünfte zur kaufmännischen Lehre gaben die Teams der Handelsschule und des Verbandes an den jeweiligen Infoständen.

KV Schnuppertage
Der Kaufmännische Verband Basel vermittelt zwischen Schule und Wirtschaft und fördert so den kaufmännischen Berufsnachwuchs. Die KV Schnuppertage richten sich an Schülerinnen und Schüler, die sich für die KV-Lehre interessieren. An den KV Schnuppertagen 2017 erhielten 24 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, den kaufmännischen Berufsalltag in einem Ausbildungsbetrieb näher kennenzulernen. Neben der Handelsschule KV Basel und unserem Verband haben sich folgende Betriebe für dieses Projekt zur Verfügung gestellt: Basler Kantonalbank, Burckhardt + Partner AG, Carl Spaeter AG und Rhenus Alpina AG.

„An den KV Schnuppertagen 2017 erhielten 24 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, den kaufmännischen Berufsalltag näher kennenzulernen.“

Die gesamte Organisation fand in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Berufliche Orientierung der Volksschule Basel-Stadt statt. Die erfolgreiche Durchführung und das rege Interesse bestärkt uns darin, das Angebot stetig weiterzuentwickeln.

Beratungen
Mit dem Eintritt in die Lehre beginnt ein neuer und spannender Lebensabschnitt. Die Lernenden müssen sich in einer neuen Rolle in der Berufswelt zurechtfinden. Dabei entstehen manchmal auch Situationen, in denen es nicht so rund läuft. Unser umfassendes Beratungsangebot bietet dabei eine ideale Unterstützung und kommt den Lernenden zugute, die Mitglied sind.

Von Lernenden am häufigsten nachgefragt werden die Rechtsberatung und das Lerncoaching. Unser Rechtsberatungsteam unterstützt bei arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten in Zusammenhang mit dem Lehrverhältnis. Ebenfalls gefragt sind Beratungen zum Lohn beim Berufseinstieg. Für Schwierigkeiten beim Lernen steht ein ausgebildeter Lerncoach zur Verfügung. In einem persönlichen Gespräch werden zusammen mit der/dem Lernenden individuelle Lösungsansätze für ein erfolgreicheres Lernen erarbeitet. Unseren Mitgliedern stehen ausserdem Fachpersonen in den Bereichen psychologische Beratung, Bewerbungscoaching und Laufbahnberatung zur Seite.

Dossiercheck
Wir prüfen, ob die Bewerbungsunterlagen vollständig und korrekt sind, und ob sie den neuesten Anforderungen entsprechen.

Der Dossiercheck wurde im Berichtsjahr im April und November durchgeführt und vor allem von unseren Jugendmitgliedern genutzt.

Bewerbungstraining –
Das Vorstellungsgespräch
Das Vorstellungsgespräch ist ein besonders wichtiger Schritt in Richtung Anstellung. Um die notwendige Sicherheit dafür zu gewinnen und sich für den Ernstfall fit zu machen, bietet unser Bewerbungstraining die passende Gelegenheit.

Am 21. August führten wir die zweite Ausgabe dieses Anlasses durch. Das Angebot richtete sich an junge Kaufleute und Lernende. Expertinnen und Experten mit Erfahrung aus der Personalrekrutierung prüften im persönlichen Gespräch die kommunikativen Fähigkeiten der Teilnehmenden.

Die Gespräche wurden im Anschluss analysiert und besprochen. Dabei erhielten die angehenden Berufsleute Tipps und Anregungen und profitierten so vom fundierten Fachwissen der Personalfachleute. Ein Apéro zum Schluss rundete den Anlass ab.

Fachgruppen

wbp
Wbp steht für „Wir Berufs- und Praxisbildner/innen“. Eine Gruppierung, die der Kaufmännische Verband Schweiz vor mehreren Jahren mit dem Ziel gegründet hat, sich für Berufs- und Praxisbildner/innen einzusetzen und diese Fachgruppe in verschiedenen Regionen der Schweiz zu etablieren. So gibt es wbp unter anderem in Zürich, Bern und Luzern. Wir beim Kaufmännischen Verband Basel haben uns im 2017 entschieden, die Angebote der wbp-Fachgruppe auch in Basel bekannt zu machen. Berufs- und Praxisbildner/innen sind für uns wichtig, denn sie begleiten und betreuen die Jugendlichen im beruflichen Alltag und bringen ihnen Fähigkeiten bei, die sie für das Qualifikationsverfahren und das spätere Berufsleben benötigen.

„Wir beim Kaufmännischen Verband Basel haben uns im 2017 entschieden, die Angebote der wbp-Fachgruppe auch in Basel bekannt zu machen.“

Mit dem Beitritt in die Fachgruppe wbp profitieren die Berufs- und Praxisbildner/innen vom Know-how des erfahrenen wbp-Teams des Kaufmännischen Verbandes. Die Mitglieder der Fachgruppe erhalten gezielte und praxisnahe Unterstützung für den Berufsalltag mit Beratungen, Supporttools zu Themenbereichen wie den Selektionsprozess und die Lehrstellenvergabe, Checklisten sowie ausgewählten Veranstaltungen.

Charles Donkor, Leiter HR Beratung PricewaterhouseCoopers AG

Netzwerkanlass für Berufs- und Praxisbildner/innen
Am 6. November hat der Kaufmännische Verband Basel interessierte Berufs- und Praxisbildner/innen zu seiner wbp-Auftaktveranstaltung eingeladen.

Vera Class, nationaler Lead der Fachgruppe „Wir Berufs- und Praxisbildner/innen“ (wbp), stellte die Fachgruppe vor. Zudem präsentierte sie die Ergebnisse einer vorangegangenen Umfrage sowie die daraus resultierenden Erkenntnisse und Empfehlungen. Im Anschluss hielt Charles Donkor, Leiter HR Beratung PricewaterhouseCoopers AG, ein interessantes Referat zum Thema „Whats app mit der Führung? Gedanken zur Generation Y“. Auf unterhaltsame Art und Weise zeigte er dabei auf, wie die verschiedenen Generationen ticken. Beim anschliessenden Netzwerkapéro konnten sich die Teilnehmenden austauschen und interessante Kontakte knüpfen.

Community Direktionsassistenz (DA)
Direktionsassistentinnen und -assistenten sind die Manager von Managern – aktiv, gut vernetzt und fachlich kompetent. Eine nationale Expertengruppe des Kaufmännischen Verbandes organisiert die Community und bietet deren Mitgliedern Zugang zu einem starken Netzwerk von Berufsleuten. Die DA-Fachgruppenmitgliedschaft beinhaltet zudem exklusive Angebote wie Round Tables, einem Online-Forum und Anlässe. In Basel ist das Angebot im Aufbau.

Beruf und Beratung

Karin Oberlin,
Leiterin Beruf und Beratung / Sozialpartnerschaft
Kaufmännischer Verband Schweiz

Als Sozialpartner engagierte sich der Kaufmännische Verband 2017 in zahlreichen GAV-Verhandlungen für die Angestellten des Detailhandels und des Luftverkehrs. Die politischen Dossiers Altersvorsorge und Modernisierung der arbeitsgesetzlichen Grundlagen standen auch 2017 im Vordergrund. Unsere Mitglieder nahmen die Beratungsdienstleistungen wiederum rege in Anspruch.

Das Jahr 2017 war spürbar geprägt von der weiteren Erholung der Konjunktur. Die Unternehmen schauten mit generell verstärktem Optimismus in die Zukunft und der wirtschaftliche Aufschwung nahm zunehmend Fahrt auf. Insgesamt konnten in allen Branchen erfreulicherweise weniger Restrukturierungsmassnahmen, wie Personalabbau, Arbeitszeiterhöhung etc. verzeichnet werden als noch im Vorjahr.

Firmen und Angestellte bei der Aus- und Weiterbildung gefordert
Die Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf die Unternehmen und Mitarbeitenden war 2017 in aller Munde und wird auch in Zukunft Chancen eröffnen, aber leider auch weitere Umstrukturierungsmassnahmen nach sich ziehen. Der Kaufmännische Verband hat sich als Berufsverband in der Sozialpartnerschaft und auf politischer Ebene deshalb verstärkt für den Erhalt der Arbeitsmarktfähigkeit und die frühzeitige Weiterbildung der Angestellten eingesetzt und nimmt Arbeitgeber und Arbeitnehmer hier gleichermassen in die Pflicht.

Für die Angestellten eingesetzt
Als Sozialpartner hat sich der Kaufmännische Verband 2017 in zahlreichen GAV-Verhandlungen für die Angestellten engagiert. In sieben von insgesamt 17 nationalen Gesamtarbeitsverträgen fanden Verhandlungen statt. Der GAV Coop und GAV Valora wurden neu verhandelt und die neue Partnerschaft mit Valora weiter gefestigt. Im Luftverkehr wurden im 2017 folgende GAV-Verhandlungen abgeschlossen: Swissport International AG Basel per Juli 2017, Cargologic und Swiss International Air Lines Ltd. (Bodenpersonal) per Ende Jahr. Ebenso wurden bei der SR Technics und dem Personalverleih die Verhandlungen in Angriff genommen. In den Lohnverhandlungen fürs 2018 konnte der Kaufmännische Verband in den einzelnen Branchen und Unternehmen generelle und individuelle Lohnerhöhungen von bis zu 1,7% erwirken.

Für politische Kompromisse eingesetzt
Auf politischer Ebene hat sich der Kaufmännische Verband insbesondere bei den Dossiers Reform Altersvorsorge 2020 und Modernisierung der arbeitsgesetzlichen Grundlagen für eine kompromissfähige Politik eingesetzt. Gemeinsam mit den Angestelltenverbänden der plattform für Angestelltenpolitik lobbyierte er bei Bundesrat Alain Berset für eine faire Neuauflage der Reform Altersvorsorge. Zum Thema arbeitsgesetzliche Grundlagen hat der Verband eine Mitgliederumfrage zu Arbeitszeit und Arbeitsbedingungen durchgeführt. Die Mehrheit der Mitglieder ist zufrieden mit ihren derzeitigen Arbeitsbedingungen. Vor allem Mitglieder in höheren Funktionsstufen wünschen sich aber mehr örtliche Flexibilität. Auch die Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative und die flankierenden Massnahmen waren 2017 wichtige Themen auf der politischen Ebene.

Beratung konstant nachgefragt
Die Beratungsdienstleistungen des Kaufmännischen Verbandes wurden auch 2017 wieder rege genutzt. Die Rechtsberatung hat in insgesamt 750 Fällen arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Fragen von Mitgliedern beantwortet. Bei rechtlichen Auseinandersetzungen konnte in 39 Fällen keine Einigung erzielt werden, sodass die Rechtschutzversicherung involviert werden musste.

Die psychologische Beratung verzeichnete 110 neue Fälle und führte insgesamt 174 intensive Beratungsgespräche im Kaufmännischen Verband Schweiz und den regionalen Geschäftsstellen. Zu den weiteren Themen (Saläre, Bildung, Sozialpartnerschaft usw.) konnten unsere Beratenden in rund 1200 Fällen kompetent Auskunft erteilen. Nach wie vor nehmen unsere Mitglieder insbesondere Krisenberatungen in den Bereichen Kündigung, Arbeitskonflikte, Arbeitslosigkeit und Erschöpfung in Anspruch. Die Laufbahn- und Karriereberatung des Kaufmännischen Verbandes bietet nebst Bewerbungscheck und Gesprächstraining auch Unterstützung in der Neuorientierung und Laufbahncoaching an.

Verband

Vorstand

vorne v.l.n.r. Myriam Hofer; Jean Spiess, Geschäftsleiter; Christoph Omlin, Präsident; Beat Weber, Vizepräsident
hinten v.l.n.r. Andreas Grossen; Marianne Bosshart Kägi; Edith Henke-Ebener; Dr. iur. Monika Guth Eichner; Lukas Meyer, Finanzdelegierter

Vereinsversammlung

Ordentliche Vereinsversammlung vom 27. April 2017
Im gut besetzten Saal des Kaufmännischen Verbandes Basel führte Vizepräsident Beat Weber als Tagespräsident durch die Traktanden. Die statutarischen Geschäfte konnten zügig behandelt werden: Die Jahresberichte 2016 von Verband und Handelsschule wurden einstimmig genehmigt. Ebenso genehmigt wurde die Rechnung 2016 und das Budget 2017 von der Schule, präsentiert durch Marianne Schneider, Vorsitzende der Schulleitung sowie die Rechnung 2016 und das Budget 2017 vom Verband, präsentiert durch Christoph Omlin, Vizepräsident und Finanzdelegierter des Kaufmännischen Verbandes Basel.

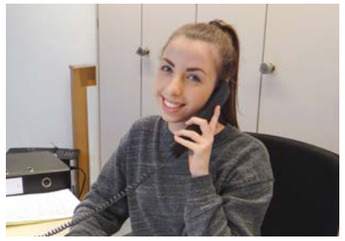
Die Firma BDO AG wurde als Revisionsstelle einstimmig bestätigt. Der Vorstand des Kaufmännischen Verbandes Basel stellt sich leicht verändert auf: Peter Thommen und Roland Breitmaier traten von ihren Funktionen zurück – die bisherigen Mitglieder Marianne Bosshart Kägi, Dr. iur. Monika Guth Eichner, Andreas Grossen, Edith Henke-Ebener, Myriam Hofer, Jean Spiess und Beat Weber wurden einstimmig wiedergewählt. Lukas Meyer wurde neu in den Vorstand gewählt.

Die Vereinsversammlung wählte Christoph Omlin unter Applaus einstimmig zum neuen Präsidenten des Kaufmännischen Verbandes Basel. Der Schluss des offiziellen Teils bildete die Ernennung von Ehrenmitgliedern: Peter Thommen wurde in dankbarer Würdigung seiner langjährigen wertvollen Tätigkeit als Präsident, 1. Vizepräsident, Finanzdelegierter sowie Mitglied des Vorstandes des Kaufmännischen Verbandes Basel durch Akklamation zum Ehrenpräsidenten gewählt. Roland Breitmaier wurde in Anerkennung seines engagierten Einsatzes im Vorstand des Kaufmännischen Verbandes Basel zum Ehrenmitglied ernannt.

Der anschliessende Apéro mit interessanten Gesprächen bildete den Abschluss der ordentlichen Vereinsversammlung 2017.

Verbandssekretariat

v.l.n.r. vorne Daniel Spreyermann, Andreas Roth, Sandra Iannucci, Tamara Moser, Jean Spiess
hinten Ruth Mory Winkler, Giulia Plozner (ab 1.2.2018), Lara Mercedes Essig, Stella Thommen, Nadine Hostettler



Pensionierungen von Beatrice Wenger und Stephan Schöttli
Gleich zwei langjährige Mitarbeitende wurden im Berichtsjahr in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Beatrice Wenger war seit Februar 1985 beim Kaufmännischen Verband Basel tätig. Sie arbeitete als Sachbearbeiterin in der Mitgliederadministration und zuletzt im Übersetzungsbüro.

Stephan Schöttli ist im September 1994 zum Kaufmännischen Verband Basel gestossen. Sein Aufgabengebiet umfasste zuletzt die Organisation von Anlässen, die Redaktion der News und des Jahresberichts sowie das Bearbeiten von Rechtsfragen.

Der Kaufmännische Verband Basel bedankt sich bei beiden für die langjährige und wertvolle Mitarbeit und wünscht ihnen in ihrem neuen Lebensabschnitt alles Gute und vor allem weiterhin gute Gesundheit.

Neue Lernende Lara Mercedes Essig
Lara Mercedes Essig startete im August mit ihrer Lehre als Kauffrau E-Profil. Während ihrer 3-jährigen Lehrzeit wird sie die Verbandstätigkeiten kennenlernen und sich an der Handelsschule KV Basel das theoretische Fachwissen erarbeiten.

Liegenschaft Aeschengraben 15

Im Rahmen der Erneuerung des Aeschengrabens ist der Vorplatz vor dem Schulgebäude neu gestaltet worden.

Bilanz

(in Schweizer Franken)

Aktiven	**2017**	**2016**	**2016**
			Gesamtrechnung
Flüssige Mittel	529’582	367’527	2’885’155
Forderungen gegenüber Dritten aus L. u. L.	216’790	241’659	2’364’715
Forderungen gegenüber Nahestehenden	25’334	35’163	35’163
Andere kurzfristige Forderungen	2’135	2’007	2’335’729
Vorräte	65’070	58’450	58’451
Aktive Rechnungsabgrenzung	156’739	156’688	514’779
Total Umlaufvermögen	995’651	861’494	8’193’992
Finanzanlagen	1’117’109	1’402’201	1’402’201
Beteiligungen	750’000	–	–
Immobilien	5’091’355	5’153’290	5’153’290
Betriebseinrichtungen	508’660	592’790	1’167’790
Total Anlagevermögen	7’467’124	7’148’281	7’723’281
Total Aktiven	**8’462’775**	**8’009’775**	**15’917’273**

Passiven	**2017**	**2016**	**2016**
			Gesamtrechnung
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	310’249	493’601	730’525
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	31’735	47’463	44’433
Vorauszahlungen von Kunden	–	–	8’216
Darlehen (verzinslich)	–	250’000	250’000
Passive Rechnungsabgrenzung	531’342	547’519	2’495’732
Total kurzfristiges Fremdkapital	873’326	1’338’584	3’528’906
Hypotheken (verzinslich)	3’036’555	2’287’940	2’287’940
Rückstellungen	1’644’000	1’565’590	6’471’758
Total langfristiges Fremdkapital	4’680’555	3’853’530	8’759’698
Zweckgebundene Fonds	216’924	216’724	216’724
Freiwillige Gewinnreserven	2’299’479	2’293’479	2’293’479
Gewinnvortrag des Verbandes	307’458	273’587	273’587
Jahresergebnis des Verbandes	85’033	33’871	33’871
Jahresergebnis Handelsschule	–	–	811’008
Total Eigenkapital	2’691’970	2’600’937	3’411’945
Total Passiven	**8’462’775**	**8’009’775**	**15’917’273**

Erfolgsrechnung

(in Schweizer Franken)

	2017	**2016**	**2016**
			Gesamtrechnung
Subvention Kanton Basel-Stadt	–	–	15’664’571
Einlage PK Besitzstand	–	–	3’638’785
Transfererträge (BL, SO, RSA, KV, etc.)	–	–	3’224’653
Entgelte (Kursgelder, betr. Nebenerträge)	–	–	5’346’942
Mitgliederbeiträge	229’669	237’365	237’365
Immobilienerträge	3’034’179	2’966’869	2’966’869
Übrige Erträge	224’912	228’163	221’009
Betrieblicher Ertrag aus L. u. L.	3’488’760	3’432’396	31’300’193
Kursaufwand	–	–	-856’505
Handelswarenaufwand	–	–	-18’903
Materialaufwand und Dienstleistungsaufwand	-48’020	-53’466	-46’311
Bruttogewinn	3’440’740	3’378’931	30’378’474
Personalaufwand	-1’402’460	-1’303’575	-22’515’365
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	2’038’280	2’075’356	7’863’110
Übriger betrieblicher Aufwand	-1’622’983	-1’681’449	-6’308’623
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	415’297	393’907	1’554’486
Abschreibungen	-328’853	-321’710	-537’492
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	86’444	72’197	1’016’994
Finanzaufwand	-56’511	-61’690	-66’667
Finanzertrag	65’402	32’442	33’186
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	95’335	42’949	983’513
Bildung / Verzinsung Reservefonds	-6’500	-7’400	-7’400
Bildung Rückstellungen	–	–	-120’000
Ausserordentlicher Ertrag	–	–	-9’555
Jahresgewinn vor Steuern	88’835	35’549	846’558
Steuern	-3’802	-1’678	-1’678
Jahresgewinn	**85’033**	**33’871**	**844’879**

Anhang der Jahresrechnung 2017

(in Schweizer Franken)

Firma
Kaufmännischer Verband Basel
Rechtspersönlichkeit: Verein
Sitz: Basel

Zweck
Hebung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Handels- und Büroangestellten; rechtlicher und sozialer Schutz der kaufmännischen Lehrlinge; Förderung der beruflichen und kaufmännischen Lehrlinge; Förderung der beruflichen und allgemeinen Bildung der Handels- und Büroangestellten sowie der kaufmännischen Lehrlinge; individuelle Unterstützung der Mitglieder in beruflichen Angelegenheiten sowie bei Krankheit, Erwerbsausfall und unverschuldeter wirtschaftlicher Notlage; Pflege der Geselligkeit und Kollegialität unter den Mitgliedern.

	Berichtsjahr	Vorjahr
Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	10	10
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
– Vorsorgestiftung des Kaufmännischen Vereins Basel	–6’523	612
– Basler Versicherung BVG	31’735	43’822
Verpfändete Immobilien (Buchwert)	5’091’355	5’153’290
Schuldbriefe	12’491’820	9’491’820
Beanspruchte Hypotheken	3’035’170	2’287’940
Wesentliche Beteiligungen		
AG für Jugendförderung KV, Basel		
Beteiligungsquote	100%	100%
Aktienkapital (Nennwert)	400’000	400’000
Handelsschule KV Basel AG, Basel		
Beteiligungsquote	100%	–
Aktienkapital (Nennwert)	750’000	–

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Name der Revisionsstelle
Der Kaufmännische Verband Basel unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision, führt jedoch freiwillig eine ordentliche Revision durch (Opting-up). Seit dem Geschäftsjahr 2014 amtet die BDO AG, Basel, RAB-Register Nr. 500705, als Revisionsstelle. Sie muss jährlich von der ordentlichen Vereinsversammlung bestätigt werden.

Bewertungsgrundsätze
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 967) erstellt.

Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert:
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen individuellen Einzelberichtigungen. Sämtliche Forderungen nach der Mahnstufe 3 sind zu 100% wertberichtigt.

Finanzanlagen: Die Finanzanlagen enthalten langfristig gehaltene Wertschriften. Diese werden zum Verkehrswert per Bilanzstichtag bewertet.

Sachanlagevermögen: Die vorgenommenen Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf folgenden Nutzungsdauern:

EDV-Software	5 Jahre	20%	linear
EDV-Hardware	5 Jahre	20%	linear
Mobiliar	10–20 Jahre	10%–5%	linear
Immobilien	10–40 Jahre	10%–2,5%	linear

Ausserordentliche Abschreibungen
Die EDV Anlagen wurden auf CHF 0.00 abgeschrieben, da im Jahr 2018 die EDV-Anlagen erneuert werden. Die ausserordentliche Abschreibung beträgt CHF 10’400.00.

Weitere Informationen
Per 1.1.2017 wurde die Handelsschule KV Basel in eine Aktiengesellschaft überführt. Der Eintrag im Handelsregister erfolgte per 10. Juni 2017.

Geldflussrechnung 2017

(in Schweizer Franken)

	2017	2016
Jahresergebnis	85’033	33’871
Abschreibungen	328’853	321’710
Kursgewinn Finanzanlagen	-13’895	-10’786
Zunahme Rückstellungen	78’410	100’000
Zunahme Verzinsung der Reserven	6’500	7’400
Abnahme Auflösung Reserve	-300	-300
Abnahme Forderungen gegenüber Dritten aus L. u. L.	24’870	8’234
Abnahme Forderungen gegenüber Nahestehenden	9’829	-24’266
Zunahme kurzfristige Forderungen	-128	9’538
Zunahme Vorräte	-6’620	-16’197
Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-52	99’405
Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	-183’352	128’302
Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	-15’729	-98’294
Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-16’177	-16’157
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	297’242	542’461
./. Investitionen / + Desinvestitionen Finanzanlagen	298’987	-
./. Investitionen / + Desinvestitionen Beteiligungen	-750’000	-
./. Investitionen / + Desinvestitionen Immobilien	-166’388	-496’822
./. Investitionen / + Desinvestitionen Betriebseinrichtungen	-16’400	-156’323
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-633’801	-653’145
Rückzahlung Darlehen (verzinslich)	-250’000	-250’000
Aufnahme/Rückzahlungen Hypotheken (verzinslich)	748’615	-2’770
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	498’615	-252’770
Veränderung der flüssigen Mittel	162’056	-363’454
Zunahme der flüssigen Mittel	162’056	-363’454
Bestand flüssige Mittel zu Periodenbeginn	367’527	730’980
Bestand flüssige Mittel am Periodenende	529’582	367’527

Antrag des Vorstandes zur Verwendung des Bilanzgewinnes

(in Schweizer Franken)

	2017	2016	2016
			Gesamtrechnung
Gewinnvortrag	307’458	273’587	273’587
Jahresergebnis	85’033	33’871	844’879
Bilanzgewinn	392’491	307’458	1’118’466
Zuweisung Beitragsreserve	-	-	-
Zuweisung Spezialreserve	-	-	-
Vortrag auf neue Rechnung	**392’491**	**307’458**	**1’118’466**

Budget 2018

(in Schweizer Franken)

	Budget 2018	2017	2016
Mitgliederbeiträge	214’000	229’669	237’365
Immobilienerträge	3’061’000	3’034’179	2’966’869
Übrige Erträge	217’250	224’912	228’163
Betrieblicher Ertrag aus L. u. L.	3’492’250	3’488’760	3’432’396
Materialaufwand und Dienstleistungsaufwand	-81’500	-48’020	-53’466
Bruttogewinn	3’410’750	3’440’740	3’378’931
Personalaufwand	-1’401’400	-1’402’460	-1’303’575
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	2’009’350	2’038’280	2’075’356
Übriger betrieblicher Aufwand	-1’643’800	-1’622’983	-1’681’449
Betrieblicher Aufwand	-1’643’800	-1’622’983	-1’681’449
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern	365’550	415’297	393’907
Abschreibungen	-338’300	-328’853	-321’710
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	27’250	86’444	72’197
Finanzaufwand	-52’500	-56’511	-61’690
Finanzertrag	36’250	65’402	32’442
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	11’000	95’335	42’949
Bildung / Verzinsung Reservefonds	-7’000	-6’500	-7’400
Jahresgewinn vor Steuern	4’000	88’835	35’549
Steuern	-500	-3’802	-1’678
Jahresgewinn	**3’500**	**85’033**	**33’871**

Tel. +41 61 317 37 77
Fax +41 61 317 37 88
www.bdo.ch

BDO AG
Münchensteinerstrasse 43
4052 Basel

BERICHT DER REVISIONSSTELLE
An die Mitgliederversammlung
Kaufmännischer Verband Basel, Basel

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Kaufmännischen Verbands Basel bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Basel, 16. Februar 2018

BDO AG

Michael Benes

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Daniela Kaiser

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Übersetzungsbüro
Unser Übersetzungsbüro übersetzt Texte und Urkunden in über 30 Sprachen. Mitglieder profitieren von einem Rabatt von 10% pro Übersetzungsauftrag.

Dienstleistungen

Beratungen
Die umfassenden Beratungsmöglichkeiten bilden einen wichtigen Teil unserer Angebote und gehören zu den Kerndienstleistungen unseres Verbandes. Die erste Anlaufstelle ist das Beraterteam des Kaufmännischen Verbandes Basel. Zusammen mit erfahrenen und gut ausgebildeteten Juristinnen und Juristen, Coaches und Beratenden werden die jeweiligen Anfragen bearbeitet. Im Jahr 2017 sind bei uns rund 170 Beratungsanfragen eingegangen. Dabei ging es nebst komplexen Rechtsfällen, die das Arbeits- und Sozialversicherungsrecht betrafen, unter anderem auch um Auskünfte zum Lohn, zum Gesamtarbeitsvertrag für kaufmännische Angestellte sowie zu den Themen Laufbahn, Karriere, Bewerbung und Stellensuche.

Mitgliedern des Kaufmännischen Verbandes Basel stehen die folgenden Beratungsangebote zu Vorzugskonditionen zur Verfügung:

- *Rechtsberatung. Für Fragen im Arbeits- und Sozialversicherungsrecht.*
  Wir beraten Mitglieder kostenlos bei Fragen zu Anstellungsverträgen, Kündigungen, Ferien, Überstunden, Arbeitszeugnissen, Lohn, Sozialversicherungen etc. Mitglieder profitieren zudem von einer Rechtsschutzversicherung mit Kostendeckung bis zu CHF 250'000 gemäss den jeweils gültigen Versicherungsbestimmungen (3-monatige Karenzfrist nach Verbandsbeitritt).

- *Laufbahn- und Karriereberatung. Für die Planung und Umsetzung der beruflichen Ziele.*
  Ein ausgebildeter Laufbahn- und Berufsberater hilft bei der Standortbestimmung und berät bei Themen wie Karriereziele und beruflicher Neuorientierung.

- *Bewerbungscoaching. Für Tipps zum Bewerbungsdossier und Vorstellungsgespräch.*
  Ein geschulter Coach prüft das Bewerbungsdossier, gibt Anregungen und Tipps zum Vorstellungsgespräch und hilft bei Fragen zur Stellensuche.

- *Lerncoaching. Für ein erfolgreicheres und motivierteres Lernen.*
  Zusammen mit einem Lerncoach wird in einem persönlichen Gespräch das individuelle Lernthema durchleuchtet. Es werden Lösungsansätze ausgearbeitet, damit das Lernen mehr Erfolg und mehr Freude bringt.

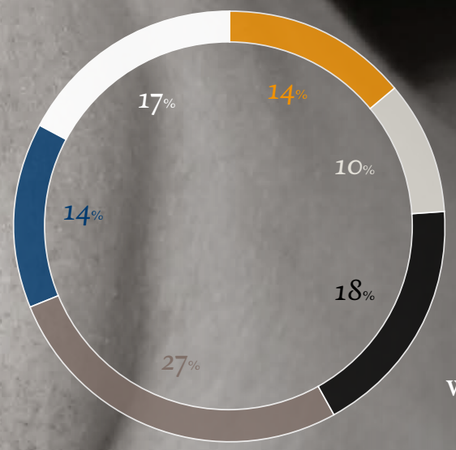
- *Coaching. Für Unterstützung bei beruflichen Herausforderungen.*
  In einem persönlichen Gespräch mit einem erfahrenen Coach wird die aktuelle berufliche Situation analysiert. Mögliche Themen sind Zeit- und Ressourcenmanagement, Herausforderungen bei Führungsverantwortung und Stressmanagement.

- *Psychologische Beratung. Für professionelle Hilfe in schwierigen beruflichen Situationen.*
  Ein Beraterteam mit fundierter psychologischer Erfahrung berät unter anderem bei Themen wie Burnout, Mobbing oder beruflichen Einschränkungen durch Krankheit.

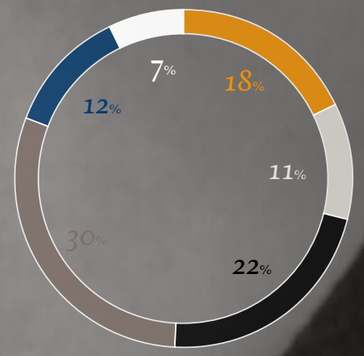
Kommunikation
Im Zuge der Digitalisierung verändert sich auch die Art der Kommunikation. Unser Printmedium „News" erreicht nach wie vor eine grosse Anzahl von Leserinnen und Lesern. Dennoch nutzen auch wir vermehrt die elektronische Form via Newsletter, Webseite kvbasel.ch oder auch über die Sozialen Medien.

Altersstruktur

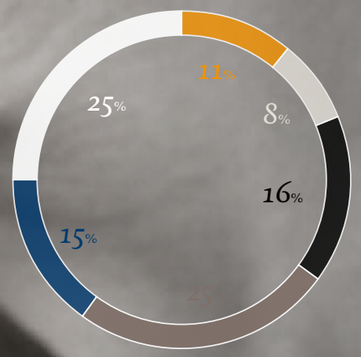
Alterstruktur alle Mitglieder: Total 2818



Weibliche Mitglieder: Total 1233



Männliche Mitglieder: Total 1585



- 15 bis 30 Jahre
- 31 bis 40 Jahre
- 41 bis 50 Jahre
- 51 bis 60 Jahre
- 61 bis 70 Jahre
- 71 Jahre und plus

Mitgliederentwicklung *(Stand jeweils 31.12.)*

Mitgliederbestand	2013	2014	2015	2016	2017
Lernende	0	238	251	200	192
Jugend	104	74	58	93	113
Aktive	2944	2821	2722	2629	2513
Total	3048	3133	3031	2922	2818

Ehrenmitglieder

Ehrenpräsidentin / Ehrenpräsidenten
Gambirasio Franziska *
Glättli Max *
Thommen Peter

Ehrenmitglieder
Altenbach Paul, Bollier Hans, Breitmaier Roland, Elmer Lina, Erzer Dr. Willy, Fontana Jean-Albert, Frey-Vokmer Hans*, Memminger Theodor, Meyer Irene, Müller Rudolf, Regli Madeleine, Schütz-Zimmermann Urs, Tröster Ruth, Willen Hanspeter

* sind auch Ehrenmitglieder des Kaufmännischen Verbandes Schweiz

Veteranen Kaufmännischer Verband Basel

Voraussetzung: 25 Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft beim Kaufmännischen Verband Basel.
Folgende Mitglieder wurden an der Vereinsversammlung vom 27. April 2017 zu Veteranen ernannt:

Eintrittsjahr 1992
Amsler-Spirig Patricia, Bächler Lukas, Balmer Corinne, Baumgartner Sabine, Berger-Frey Brigitte, Beusch Arthur, Birchmeier Erich, Boos Stephan, Breuer Gudrun, Bucher Alexander, Bürgi Franz, Bürgi Stephan, Casagrande Markus, Chew Christine, Ehret Beatrice, Fischer-Ruch Beate, Frei Dominik, Freiburghaus Erwin, Geiser Sandra, Gerle Christian, Graf-Plüss Helena, Habegger Franziska, Heiniger René, Hess-Peters Yvonne, Hofer Myriam, Holmes Allan, Hueber Meinrad, Iellamo-Stieger Nicole, Kaufmann Reto, Köppel Matthias, Lanz Katharina, Lenart Danuta, Lutz René, Magoni Anita, Mettille Arlette, Moret Michel, Mosimann Daniel, Mundwiler Mischa, Neukomm-Lörracher Sandra, Nobs-Lièvre Fabienne, Otte-Wiesli Silvia, Rudin Gregor, Ruesch-Gasser Lotty, Schaub Carmen, Scheidegger René, Schindel Ursula, Schweizer Monika, Silvestrini Claudio, Soder-Klingler Christoph, Stalder Flavia, Stotzer Anita, Tanner Claudia, Trittibach Klara, Villiger Yasmin, Weidner Markus, Wermelinger-De Vos Maria, Wyss Eliane, Zenhäusern Bénédict

Unterstützende Firmen

Wir bedanken uns herzlich bei den nachfolgend aufgeführten Firmen, die mit ihrem Beitrag das Engagement des Kaufmännischen Verbandes Basel zugunsten der regionalen Wirtschaft unterstützen.

Aprentas Basel
Bron Elektronik AG
Danser Switzerland AG
Druckerei Krebs AG
E. Gutzwiller & Cie Banquiers
Genossenschaft Migros Basel
GRIBI Real Estate AG
Lamprecht Transport AG
MCH Messe Schweiz (Basel) AG
PricewaterhouseCoopers AG
Selmoni Installation AG
Vögtli Büro Design AG
Ziegler (Schweiz) AG

Zum Gedenken

In Dankbarkeit verbunden bleiben wir jenen Mitgliedern, von denen wir im Berichtsjahr für immer Abschied genommen haben:

Baan Karl
Bagutti Silvia
Dietziker Werner
Engelbrecht Kurt
Gubler Irène
Gut Arnold
Jenzer Gerhart
Kaspar Claude
Keel Jörg
Leisinger Andreas
Lerch Marcel
Martin-Kugler Alexander
Meyer Urs
Müller Robert
Renggli André
Roggensinger Gertrud
Roth Werner
Rüfenacht Paul
Sommerhalder Hanspeter
Steiner René-Jean
Voser André
Weiss Samuel
Weiss-Mauron Peter
Winiger Emil
Wuest Albert
Wyss Elisabeth
Zumbrunnen Michael

Den Verstorbenen bewahren wir ein ehrendes Andenken.

Bildung

Marianne Schneider,
Vorsitzende der Schulleitung
Handelsschule KV Basel

Neu: Handelsschule KV Basel AG

Im Jahr 2017 wurde die Handelsschule KV Basel, eine Abteilung des Kaufmännischen Verbandes Basel, in eine eigenständige Rechtspersönlichkeit überführt, die Handelsschule KV Basel AG.

Diese Rechtsform erhöht die Handlungsfähigkeit der Leitung im operativen Tagesgeschäft und ermöglicht eine klare Abgrenzung von Schul- und Verbandstätigkeit gegen aussen. Im Berichtsjahr stabilisierte sich erfreulicherweise die Zahl der neueingetretenen Lernenden in der Berufsschule (vorgängig „Grundbildung“) weitgehend wieder und in der Weiterbildung konnte der Umsatz und die Zahl der Teilnehmenden trotz zunehmend schwierigeren Rahmenbedingungen (Liberalisierung Bildungsmarkt, Subjektfinanzierung, Digitalisierung 4.0) gesteigert werden. Auch die Ergebnisse der Lehrabschlussprüfungen waren im Dreijahresvergleich gesamthaft deutlich besser – die von uns eingeleiteten Massnahmen scheinen zu greifen.

Der im Jahr 2016 zweckgebundene Gewinnanteil wurde 2017 in eine umfassende Erneuerung der IT-Anlage investiert: Die Pulte der Dozierenden wurden den Erfordernissen modernen Unterrichts gemäss aufgerüstet. Ausserdem mussten alle neun Informatikzimmer mit insgesamt über 200 Computerarbeitsplätzen für die Lernenden völlig neu bestückt werden. Ebenfalls aus dem Jahresergebnis 2016 konnten Mittel für die Entwicklung des Bildungskonzepts 4.0, ein gemeinsames Projekt von Grund- und Weiterbildung, eingesetzt werden.

Im August 2017 wählte die Wahlbehörde Claudia Strehl zur Vorsitzenden der Schulleitung in Nachfolge von Marianne Schneider, welche Ende Juli 2018 in Pension geht.

Andreas Schmidlin,
Leiter Berufsschule,
Stv. Vorsitzender der Schulleitung
Handelsschule KV Basel

Berufsschule

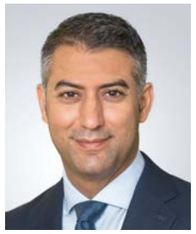
Der Gesamtbestand an Lernenden mit Lehrvertrag blieb mit 1’126 Lernenden im August 2017 gegenüber 1’171 Lernenden im August 2016 praktisch stabil.

Davon besuchten 11,5 % die Ausbildung zum eidgenössischen Berufsattest (EBA), 21,9 % das B-Profil, 49,6 % das E-Profil und 17,0 % die Berufsmaturität während der Lehre (BM 1).

Im Mai 2017 wurde die Berufsschule durch die Société Générale de Surveillance (SGS) rezertifiziert. Die Rezertifizierung findet alle drei Jahre statt. In der Evaluation der SGS erhielt die Berufsschule vier Mal das höchste Prädikat „exzellent“ und acht Mal das zweithöchste Prädikat „fortgeschritten“.

Im Zuge der Digitalisierung bestellten die Lernenden am Ende des ersten resp. zweiten Lehrjahrs erstmals selbstständig ihre Lehrmittel für das folgende Ausbildungsjahr über das von der Berufsschule zur Verfügung gestellte Online-Portal der Firma DLS Lehrmittel AG. Für die neuen Lernenden erfolgt die Bücherzustellung ebenfalls über DLS, allerdings auf Bestellung der Schule.

Mit der Umsetzung der Berufsmaturitätsverordnung 2015 (BMVO 2015) müssen die entsprechenden Schulen von der Eidgenössischen Berufsmaturitätskommission (EBMK) wieder die eidgenössische Anerkennung erhalten, so auch unsere Berufsschule. Das Anerkennungsverfahren wurde im Jahr 2015 gestartet und wird bis ins Jahr 2019 dauern. Im Jahr 2017 erhielt die Berufsschule die eidgenössische Anerkennung für die Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2). Diese Ausbildung wird bei uns als Vollzeitschule absolviert und dauert ein Jahr. Die Dauer der BM 2 ist kürzer als jene der BM 1. Deshalb wurde die Anerkennung der BM 2 vorgezogen. Der Leiter und mehrere Lehrpersonen der Berufsschule sind an der „5-Jahresüberprüfung“ des Bildungsplans der EBA-Ausbildung beteiligt. Da eine Teilrevision der Bildungsverordnung EBA nötig wurde, tritt der neue Bildungsplan und die überarbeitete Verordnung erst auf den 1. Januar 2019 in Kraft.



Ozan Kaya,
Leiter Weiter-/Kaderbildung,
Stv. Vorsitzender der Schulleitung
Handelsschule KV Basel

Weiter-/Kaderbildung

Berufsbegleitende Weiterbildung ist eine langfristige Aufgabe, die ihre nachhaltige Wirkung bei den jungen Berufsleuten und der Wirtschaft entfaltet.

Die Nachfrage nach unseren Weiterbildungsangeboten riss auch im 2017 nicht ab. Das Jahr 2017 beinhaltete für uns im Vergleich zum 2016 eine weitere Steigerung der Anzahl Teilnehmenden. Im 2017 konnten wir in den Segmenten Sozialversicherungen, der Höheren Fachschulen sowie Marketing weiter zulegen. Die Weiter-/Kaderbildung hat im letzten Jahr die Ausbildungsangebote im Markt weiter gefestigt, Kooperationen vertieft und neue Angebote evaluiert. Ausserdem sind die internen Arbeitsprozesse und Marketingaktivitäten weiter optimiert worden. Ein wichtiger Meilenstein bezüglich eines professionellen Qualitätsmanagements stellt die Zertifizierung nach ISO 29990 dar. Seit September 2016 tragen wir das international anerkannte ISO-Siegel, das uns eine hohe Qualität als Bildungsanbieter bescheinigt. Die jährliche Rezertifizierung haben wir zudem im 2017 erfolgreich absolviert.

Die Handelsschule KV Basel ist Gründungsmitglied der KV Bildungsgruppe Schweiz. Ziel dieser Vereinigung ist es, Berufsleute in allen grossen Wirtschaftsregionen der Schweiz von der Lehre an über die ganze Berufslaufbahn durch aktuelle, praxisnahe Aus- und Weiterbildungen zuverlässig zu unterstützen. Zu den neuen Errungenschaften zählen die Kooperationslehrgänge Arbeitskompetenz 4.0, Fachleute Marketing & Verkauf, Technische Kaufleute sowie die entwickelten digitalen Bildungselemente.

Die Erfolge des Jahres 2017 sind nur durch das grosse Engagement und die aktive Unterstützung aller Beteiligten zu erreichen gewesen. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Unser Dank richtet sich auch an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die eine hohe Leistungsbereitschaft aufbringen und sich an unserer Schule aus- und weitergebildet haben.

Gremien

Organe

Vereinsvorstand
- Omlin Christoph, Präsident
- Weber Beat, Vizepräsident
- Meyer Lukas, Finanzdelegierter
- Spiess Jean, Geschäftsleiter
- Bosshart Kägi Marianne
- Grossen Andreas
- Guth Eichner Dr. iur. Monika
- Henke-Ebener Edith
- Hofer Myriam

Stiftungsrat der Stiftung für soziale Zwecke des Kaufmännischen Verbands Basel
- Omlin Christoph, Präsident
- Weber Beat, Vizepräsident
- Spiess Jean, Aktuar
- Hofer Myriam
- Meyer Lukas

Stiftungsrat der Vorsorgestiftung des Kaufmännischen Vereins Basel
- Weber Beat, Präsident
- Omlin Christoph, Vizepräsident
- Meyer Lukas

Kassenvorstand
Arbeitgebervertretung
- Omlin Christoph, Präsident
- Meyer Lukas
- Weber Beat

Arbeitnehmervertretung
- Moser Tamara
- Roth Andreas
- vakant

Verwaltungsrat Handelsschule KV Basel AG
- Omlin Christoph, Präsident,
- Guth Eichner Dr. iur. Monika
- Rüst Dr. iur. Paul
- Spiess Jean
- Tanner Prof. Christian
- Weber Beat

Finanzkommission
- Stäheli Kurt, Präsident
- Boller Claudio
- Bühler René
- Frefel Jean-Pierre
- Meyer Lukas
- Omlin Christoph
- Spaar Nicolas
- Spiess Jean
- Stebler Sylvia

Hauskommission
- Omlin Christoph, Präsident
- Meyer Lukas
- Ruch Christoph
- Schneider Marianne
- Spiess Jean

Unterrichtskommission
- Omlin Christoph, Präsident

Mitglieder der Schulleitung ex officio:
- Schneider Marianne, Vorsitzende der Schulleitung
- Kaya Ozan
- Schmidlin Andreas

Vertreter des Kaufmännischen Verbandes Basel:
- Felber Hans-Peter
- Henke-Ebener Edith
- Spiess Jean
- Stäheli Kurt

Vertreter der Regierung Basel-Stadt:
- Diesch René
- Griss Dr. Christian
- Langloh Patrick
- Maier Ulrich

Vertreter der Wirtschaft:
- Baumgartner Reto
- Linhart Frank

Vertreterin Handelskammer beider Basel:
- Vallone Karin

Vertreter der Lehrerschaft:
- Reddy Mathias, Vorsitzender Forum GAB
- Vogler Georges, Vorsitzender Forum WEKA

Prüfungskommission Kaufmännische Grundbildung
- Weber Beat, Präsident
- Schneider Marianne, Prüfungsleiterin

Vertreter des Kaufmännischen Verbandes Basel:
- Spiess Jean

Vertreter des Kantons Basel-Stadt:
- Albrigo-Merkofer Michelle
- Gsell Markus

Vertreter des Kantons Basel-Landschaft:
- Roos Bruno

Vertreter des Kantons Solothurn:
- Studer Dominik

Vertreter Wirtschaft:
- Gaiser Gesa
- Linhart Frank
- Nigg Philipp
- Pavan Saverio
- Wunderlin Renate
- Zanandrea Mario

Vertreter PK gewerbliche Prüfungen Basel-Stadt:
- Baumgartner Reto

Vertreter Abnehmerschule:
- Tanner Prof. Christian

Vertreter Prüfungskreise:
- Kaya Ozan
- Palaiologos Eva Daniela
- Rotzetter Claude
- Schmidlin Andreas

Prüfungskommission HF (HFW/HFMK/NDS HF)
- Reinhard Daniel, Präsident
- Ackermann Michael
- Blunier Stefan
- Bögli-Jankowski Birgit
- Diesch René
- Kaya Ozan
- Labhart Dr. Lukas
- Schmidlin Andreas
- Spiess Jean
- Suter Thomas
- Weber Beat

Personal

Kaufmännischer Verband Basel Berufsverband
- Spiess Jean, Geschäftsleiter
- Mory Winkler Ruth, Ressortleiterin
- Iannucci Sandra, Assistentin der Geschäftsleitung
- Hostettler Nadine
- Moser Tamara
- Roth Andreas
- Spreyermann Daniel
- Thommen Stella
- Essig Lara Mercedes, Lernende

Sektionen

Verzeichnis der Sektionspräsidenten/innen

Bildungssektion:
English-Club:
- Felix Gaby

Unterhaltungs- und Sportsektionen:
Fotowerk Basel:
- Blatter Ivan

Schützengesellschaft Kaufleute:
- Vögtlin Rudolf

Turnverein Kaufleute:
- Romanens Alain

Vertretungen

Operative Gesamtleitung (OGL) Kaufmännischer Verband Schweiz
- Spiess Jean

Vorstand IGKG beider Basel (Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung)
- Mory Winkler Ruth
- Schmidlin Andreas

Paritätische Kommission des GAV für die kaufmännischen Angestellten in der Region Basel
- Mory Winkler Ruth
- Roth Andreas

Arbeitsgericht Basel–Stadt
- Düscher Monika
- Landolt Erwin
- Mory Winkler Ruth

Kommission für die kaufmännische Berufsbildung
- Mory Winkler Ruth
- Schneider Marianne
- Spiess Jean

Prüfungskommission der Abschlussprüfungen Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen Basel-Stadt
- Schneider Marianne

Kommission für Familienzulagen
- Spiess Jean

Unfallversicherungskasse des Basler Staatspersonals
- Willen Hanspeter

AHV–/IV–/EO–/ALV–Ausgleichskasse des Arbeitgeberverbandes Basel
- Wenger Markus

Arbeitsgemeinschaft der baselstädtischen Staatspersonalverbände (AGSt)
- Spiess Jean

Impressum

Auflage
650 Exemplare

Herausgeber und Druck
Kaufmännischer Verband Basel

Redaktion
Andreas Roth

Gestaltung
scanu communications

Besuchen Sie uns auf kvbasel.ch.
Werden Sie Mitglied.

Kaufmännischer Verband Basel
Aeschengraben 15
4002 Basel

Telefon +41 61 271 54 70
info@kvbasel.ch
kvbasel.ch